

Komische
OPER
BERLIN



BERLINER SING ALONG

LEDER FÜR ALLE!





INHALT

| | |
|--|----|
| WIR FEIERN EIN FEST DER FREUDE | 5 |
| ICH BIN DER STIMMAKROBAT | 6 |
| IM LAND DER BLAUKARIERTEN – DAS LIED VOM ANDERSSEIN | 8 |
| EIN JÄGER LÄNGS DEM WEIHER GING | 10 |
| DAS PAPAGEIENLIED | 12 |
| MEIN KLEINER GRÜNER KAKTUS | 14 |
| IRGENDWO AUF DER WELT | 16 |
| ZWEI KLEINE WÖLFE | 19 |
| ICH LIEB' DEN SOMMER | 20 |
| SINGING ALL TOGETHER | 23 |
| IMPRESSUM | 24 |



BERLINER SING ALONG

LIEDER FÜR ALLE!

Singen macht Spaß und verbindet! Seit 2016 realisiert die Komische Oper Berlin dank der Unterstützung durch die Berliner Sparkasse jährlich ein großes Mitsingprojekt – das Berliner Sing Along.

Über mehrere Wochen hinweg bereiten ca. 1.000 Kinder mit ihren Lehrer:innen und mit Musiktheaterpädagog:innen der Komischen Oper Berlin ein Liedprogramm vor. Abschließend präsentieren sie es als Konzert im großen Saal des Opernhauses. Mit dabei: Musiker:innen, Ensemblemitglieder und der Kinderchor der Komischen Oper Berlin.

Dieses Büchlein enthält eine Sammlung der beliebtesten Lieder aus dem Berliner Sing Along.

Viel Freude beim Singen!





WIR FEIERN EIN FEST DER FREUDE

Wir fei-ern ein Fest der Freu-de, die uns er- füllt in die- ser Zeit, das
 ist doch ein Grund zu sin - gen, ja, un-sre Freu-de kling-e weit.

2. Wir sind aus der _ Schule
 und freuen uns heut' hier zu sein,
 wir sind aus der _ Schule
 und stimmen alle fröhlich ein.

3. Wir feiern ein Fest der Freude,
 die uns erfüllt in dieser Zeit,
 das ist doch ein Grund zu singen,
 ja, unsre Freude klinge weit.

MUSIK Marc-Antoine Charpentier

TEXT UND ARRANGEMENT Lorenz Maierhofer

©HELBLING, Rum/Innsbruck

ICH BIN DER STIMMAKROBAT

Alle D G

Ich bin der Stimm-a-kro- bat, der bes-te auf der Welt, ich

A⁷ D A D G Solo *

zau-bre al - le Klän-ge, wie es mir ge-fällt! Ich sin-ge: Sa-ga da-ga du - ja!

Alle D Solo Alle

Sa-ga da-ga du - ja! Sa-ga da-ga du - ja! Sa-ga da-ga du - ja!

A Solo Alle D A D

Sa-ga da-ga du-ja! Sa-ga da-ga du-ja! Djin-gi Djan-gi Djung!
(Dj=Dsch)

* Improvisationsbeispiel über dem Harmoniemodell



IM LAND DER BLAUKARIERTEN – DAS LIED VOM ANDERSSEIN

G D⁷ G

Im Land der Blau-ka-rier-ten sind al-le blau-ka-riert. Doch

G D⁷ G

wenn ein Rot-ge-fleck-ter sich mal dort-hin ver-irrt, dann

C G D⁷

ru-fen Blau-ka-rier-te: »Der passt zu uns doch nicht! Er

G D⁷ G

soll von hier ver-schwin-den, der rot-ge-fleck-te Wicht!«

The image shows a musical score for a song in G major, 2/4 time. It consists of four staves of music. The first staff starts with a G chord, followed by a D7 chord, and ends with a G chord. The second staff also starts with a G chord, followed by a D7 chord, and ends with a G chord. The third staff starts with a C chord, followed by a G chord, and ends with a D7 chord. The fourth staff starts with a G chord, followed by a D7 chord, and ends with a G chord. The lyrics are written below the notes, and the guitar chords are written above the notes. The score ends with a double bar line.



2. Im Land der Rotgefleckten sind alle rotgefleckt.
Doch wird ein Grüngestreifter in diesem Land entdeckt,
dann rufen Rotgefleckte: »Der passt zu uns doch nicht!
Er soll von hier verschwinden, der grüngestreifte Wicht!«

3. Im Land der Grüngestreiften sind alle grüngestreift.
Doch wenn ein Blaukariierter so etwas nicht begreift,
dann rufen Grüngestreifte: »Der passt zu uns doch nicht!
Er soll von hier verschwinden, der blaukarierte Wicht!«

4. Im Land der Buntgemischten sind alle buntgemischt.
Und wenn ein Gelbgetupfter das bunte Land auffrischt,
dann rufen Buntgemischte: »Willkommen hier im Land!
Hier kannst du mit uns leben, wir reichen dir die Hand!«

MUSIK UND TEXT Klaus W. Hoffmann

©Igel Records. Ein Imprint der Oetinger Media GmbH, Hamburg



EIN JÄGER LÄNGS DEM WEIHER GING



F B \flat F Dm C F
 Ein Jä - ger längs dem Wei - her ging. Lauf, Jä - ger, lauf! Die
 C G 7 C F B \flat
 Däm - me - rung den Wald um - fing. Lauf, Jä - ger, lauf, Jä - ger,
 F C G 7
 lauf, lauf, lauf, mein lie - ber Jä - ger, gu - ter Jä - ger,
 C F C F B \flat F B \flat 6 C 7 F
 lauf, lauf, lauf, mein lie - ber Jä - ger lauf, mein lie - ber Jä - ger, lauf!

MUSIK UND TEXT volkstümlich

2. Was raschelt in dem Grase dort?
 Lauf, Jäger, lauf!
 Was flüstert leise fort und fort?
 Lauf, Jäger, lauf ...
3. Was ist das für ein Untier doch!
 Lauf, Jäger, lauf!
 Hat Ohren wie ein Blocksberg hoch!
 Lauf, Jäger, lauf ...
4. Der Jäger furchtsam um sich schaut.
 Lauf, Jäger, lauf!
 Jetzt will ich's wagen, o mir graut!
 Lauf, Jäger, lauf ...
5. Der Jäger lief zum Wald hinaus.
 Lauf, Jäger, lauf!
 Verkroch sich flink im Jägerhaus.
 Lauf, Jäger, lauf ...
6. Das Häschen spielt im Mondenschein.
 Lauf, Jäger, lauf!
 Ihm leuchten froh die Äugelein.
 Lauf, Jäger, lauf ...



DAS PAPAGEIENLIED

Swing



C Am F G C Am F G

Der Pa-pa-gei ein Vo-gel ist, rot gelb und grün ge-tupft, a-ha! Er

C Am F G C Am

wohnt dort auf dem Gum-mi-baum, und wenn er da so

F G C Am F G

hüpft, ja dann singt er: En-ke, den-ke, min-ki, a bumms do-se din-ki,

C Am F G C Am

a-ba, da-ba, sa-ra-gu-ai, a-ha! Si-ne, mi-ne, bi-ni, a

F G C Am F G C

e-la-ga-da mi-ni, a-ba da-ba sa-ra gu-ai!

2. In Afrika am großen Fluss,
da wohnt ein Krokodil, aha!
Das braucht zum Zähneputzen
'nen Schrubber mit 'nem Stiel,
dabei singt es: Enke, denke, minki ...
3. Die Affen im Bananenhain,
die lieben Obstsalat, aha!
Sie werfen mit der Kokosnuss,
denn sie ist rund und hart,
dann singen sie: Enke, denke, minki ...
4. Das Nilpferd grüne Seife liebt,
die es zum Baden nutzt, aha!
Es schläft so gern am Uferrand,
aber wenn es sich dort putzt,
ja, dann singt es: Enke, denke, minki ...
5. Ein alter Elefant im Zoo,
der kannte dieses Lied noch nicht,
und weil er so alleine war,
machte er sich ein Gedicht,
und es ging wie: Enke, denke, minki ...



MEIN KLEINER GRÜNER KAKTUS

G D⁺ G D⁺ G

Blu - men im Gar - ten, so zwan - zig Ar - ten von Ro - sen, Tul - pen und Nar -

E⁷ Am E⁷ Am E⁷

zis - sen, lei - sten sich heu - te die kleins - ten Leu - te,

A⁷ D⁷

das will ich al - les gar nicht wis - sen. Mein

G D

klei - ner grü - ner Kak - tus steht drau - ßen am Bal - kon. Hol - la -

G G

ri, hol - la - ri, hol - la - ro. Was brauch ich ro - te Ro - sen, was

D G

brauch ich ro - ten Mohn? Hol - la - ri, hol - la - ri, hol - la - ro. Und

C G

wenn ein Bö - se - wicht was Un - ge - zog - nes spricht, dann

A⁷ D

hol' ich mei - nen Kak - tus und der sticht, sticht, sticht. Mein



Musical score for the song "Mein kleiner grüner Kaktus". The score is written on two staves in G major (one sharp). The first staff has a G chord above the first measure and a D chord above the last measure. The lyrics are: "klei-ner grü-ner Kak-tus steht drau-ßen am Bal-kon. Hol - la -". The second staff has a G chord above the first measure. The lyrics are: "ri, hol - la - ri, hol - la - ro."

2. Man find't gewöhnlich die Frauen ähnlich
den Blumen, die sie gerne tragen.
Doch ich sag' täglich, das ist nicht möglich,
was soll'n die Leut' sonst von mir sagen.
Mein kleiner grüner Kaktus ...

3. Heute um viere klopf't an die Türe.
Nanu, Besuch so früh am Tage?
Es war Herr Krause vom Nachbarhause,
der sagt: »Verzeih'n Sie, wenn ich frage:

Sie hab'n doch einen Kaktus auf ihrem klein' Balkon.
Hollari, hollari, hollaro.
Der fiel soeben runter, was halten Sie davon?
Hollari, hollari, hollaro.
Er fiel mir aufs Gesicht, ob's glauben oder nicht.
Nun weiß ich, dass ihr kleiner grüner Kaktus sticht.
Bewahr'n Sie Ihren Kaktus gefälligst anderswo.
Hollari, hollari, hollaro.«

MUSIK Albrecht Marcuse, Bert Reisfeld

TEXT Hans Herda

©Ed. Choudens/Universal / MCA Music Publishing GmbH



IRGENDWO AUF DER WELT

C/G Dm/G C/G G⁷

Ich hab' so Seh - sucht, ich träum' so oft:

Am Dm⁷ A⁷ A⁺⁷

Einst wird das Glück mir nah sein.

Dm G⁷ Dm A⁷(b⁹)

Ich hab' so Seh - sucht, ich hab' ge - hofft,

F⁶ Dm G⁷(sus4) C⁷

bald wird die Stun - de da sein!

Fm C Fm C

Ta - ge und Näch - te wart' ich da - rauf,

F Am Dm F/G G⁷

ich geb' die Hoff - nung nie - mals auf! Ir - gend -

C Dm C/E Am⁷ D⁷

wo auf der Welt gibt's ein klei - nes biss - chen Glück, und ich

G⁷ C G⁷ C F⁷ C

träum' da - von in je - dem Au - gen - blick. Ir - gend -



C Dm⁶ C Am⁷ D⁷
 wo auf der Welt gibt's ein biss-chen Se - lig - keit, und ich
 G C G⁷ C F⁷ C C⁷
 träum' da - von schon lan - ge, lan - ge Zeit. Wenn ich
 F Fm⁷ F C
 wusst', wo das ist, ging' ich in die Welt hi - nein, denn ich
 Am Ab⁷ G⁷ G^o G⁷
 möcht' ein - mal recht so von Her - zen glück - lich sein. Ir - gend -
 C Dm⁶ C E⁷ Am F
 wo auf der Welt fängt der Weg zum Him - mel an. Ir - gend -
 C⁷ A⁷ Dm G⁷ C F⁷ C
 wo, ir - gend - wie, ir - gend - wann!

2. Von all' den Sternen in dunkler Nacht
 muss auch für mich ein Stern sein.
 Wenn er aus Fernen mir tröstend lacht,
 dann kann mein Tag nicht fern sein.
 Wenn mich das Schicksal einmal verwöhnt,
 hab' ich mich nicht umsonst gesehnt.
 Irgendwo auf der Welt ...

MUSIK Werner Richard Heymann

TEXT Robert Gilbert, Werner Richard Heymann

©Ed. MGB U-Ton/Dreiklang Dreimasken Bühnen Musikverlag





AA AUUGHH

ZWEI KLEINE WÖLFE

Swing

1  Zwei klei - ne Wöl - fe geh'n des Nachts im Dun - keln. Man

 hört den ei - nen zu dem an - dern mun - keln: »Wa -

2  rum gehn wir denn im - mer nur des Nachts her - um? Man

 tritt sich an den Wur - zeln ja die Pfo - ten krumm! Wenn's

3  nur schon hel - ler wär! *pfeifen* Wenn

 nur der Wald mit Ster - nen - licht be - leuch - tet wär!« Ba - dum - ba -

4  dum ba - dum ba - dum ba - dum - ba - dum - ba


Kann als
Quodlibet
mit »Ich lieb'
den Sommer«
gesungen
werden.


MUSIK UND TEXT volkstümlich

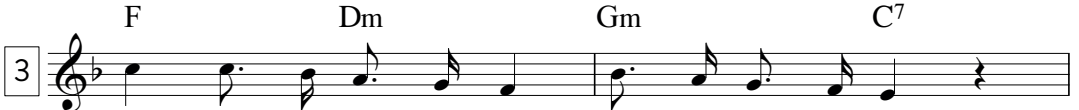
BEARBEITUNG Werner Rizzi


©Fidula-Verlag

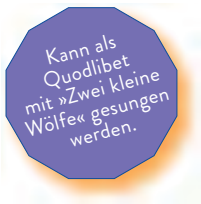
ICH LIEB' DEN SOMMER

1  Ich lieb' den Som - mer, ich lieb' den Sand, das Meer.

2  Sand - bur - gen bau - en und kei - nen Re - gen mehr,

3  Eis es - sen, Son - nen - schein, so soll's im - mer sein.

4  Dum - di - da - di, Dum - di - da - di, Dum - di - da - di, Dum - di - da - di







SINGING ALL TOGETHER

Swing

1



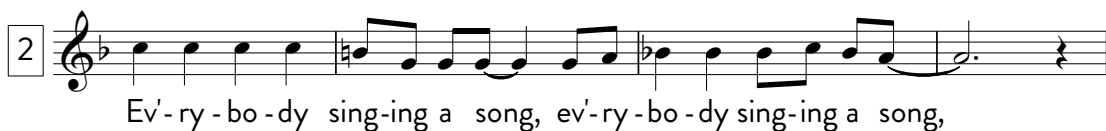
F G⁷ C⁷ F

Sing - ing all to - ge - ther, sing - ing just for joy.



Sing - ing all to - ge - ther, ev' - ry girl and boy.

2



Ev' - ry - bo - dy sing - ing a song, ev' - ry - bo - dy sing - ing a song,



ev' - ry - bo - dy sing all day long, ev' - ry - bo - dy sing all day long.

IMPRESSUM

Herausgeberin Komische Oper Berlin @Schillertheater
 Jung – für alle!
 Schillerstraße 9, 10625 Berlin
www.komische-oper-berlin.de

Intendanz Susanne Moser, Prof. Philip Bröking
 Generalmusikdirektor James Gaffigan

Illustrationen Luca Kolenda
 Redaktion Lena Böhm, Sarah Görlitz, Anouk Kopps
 Lektorat Theresa Rose, Jakob Robert Schepers
 Notensatz Hagen Grahlow
 Layoutkonzept www.STUDIO.jetzt Berlin
 Gestaltung Hanka Biebl
 Druck Druckhaus Sportflieger

Die Inhaber:innen der Liedrechte konnten leider nicht in allen Fällen kontaktiert werden. Wir bitten Sie, sich gegebenenfalls mit uns in Verbindung zu setzen.

Redaktionsschluss 20. April 2024





